

Dauer und Umfang

Leistungsnachweis „Supervision, Coaching und Organisationsberatung“

Theorie, Methodik, Selbstreflexion (davon 100 UE mit Schwerpunkt Coaching)	300 UE
Lehrsupervision und -coaching inkl. Vorstellung von mind. 2 Arbeitssitzungen von Supervisionen und mind. 2 Coachingsitzungen	100 UE
Intervision (davon 30 UE Peer-Coaching)	100 UE
Coaching-, Supervisions-, Organisationspraxis, dokumentiert	100 UE
mit mind. 5 Falldokumentationen von Supervisionsprozessen, davon 1 mit mind. 10 Sitzungen und nur 1 Einzelsupervision sowie 2 Falldokumentationen von Coachingprozessen, davon 1 mit mind. 6 Sitzungen	
Literaturarbeit	50 UE
Reflexion der Entwicklung	30 UE
Abschlussarbeit	30 UE
Gesamt	710 UE

Zertifikate

- Systemische/r Supervisor*in und Organisationsberater*in
- Systemische/r Coach*in

Das hisw

→ Weitere Termine, Infos und Details finden Sie unter www.hisw.de

Weiterbildung - Aufbaukurs

Systemische Supervision, Coaching und Organisationsberatung (DGSF)



Bargteheider Str. 124
D - 22143 Hamburg
T. 040 - 677 99 91
F. 040 - 675 82 789
E. info@hisw.de

www.hisw.de



■ DGSF-zertifizierte Weiterbildung

Sie verfügen nach Abschluss dieser Weiterbildung über die Kompetenzen, neue komplexe Aufgaben als Systemische/r Coach*in, Supervisor*in und Organisationsberater*in zu bearbeiten, beraterische Prozesse eigenverantwortlich zu steuern sowie die Fähigkeit, Ihr praktisches Handeln theoretisch zu begründen und mit Ihrer wissenschaftlichen Grundausbildung zu vernetzen.

■ Institutsphilosophie

Wir sind der Unantastbarkeit der Menschenwürde verpflichtet. Dementsprechend gestalten wir unsere Weiterbildungen unter Berücksichtigung von Vielfalt, Akzeptanz von Unterschiedlichkeit, Wertschätzung und Respekt.

Die Einsicht, dass jeder Mensch Konstrukteur seiner eigenen Wirklichkeit ist, leitet uns, indem wir die Erklärungen, Erkenntnisse und Kompetenzen unseres Klientels respektvoll nutzen, um individuelle und organisationsspezifische Veränderungen zu initiieren.

Wir führen interdisziplinäre Diskurse und verstehen unsere Weiterbildung als bewegliches, sich ständig weiter entwickelndes System.

Wir fühlen uns grundsätzlich dem humanistischen Menschenbild verbunden und verstehen menschliches Handeln im gesellschaftlichen Kontext.

■ Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die ihr praktisches Wissen im alltäglichen Umgang mit Systemen vertiefen und sich in ihrer Professionalisierung weiter entwickeln wollen.

Angesprochen sind:

Mitarbeiter*innen aus dem Bereich der psychosozialen Versorgung, Bildungsarbeit, Kliniken, Personalentwicklung, Unternehmensberatung, Trainer*innen etc., Psycholog*innen, Sozialpädagog*innen, Theolog*innen, Soziolog*innen etc. aus dem Bereich der psychosozialen Versorgung und Bildungsarbeit mit einer systemischen Zusatzausbildung, ebenso Therapeut*innen mit anderen therapeutischen Ausbildungen, die Interesse am systemischen Denken und Handeln haben.

■ Eingangsvoraussetzung

„Systemische Supervision, Coaching und Organisationsberatung“

1.

A) Hochschulabschluss*)

- und Abschluss einer DGSF-/SG anerkannten Weiterbildung „Systemische Beratung/Therapie/Coaching/Organisationsentwicklung“ mit Familienrekonstruktion oder

Hochschulabschluss*)

- und Abschluss einer anderen Weiterbildung im Spannungsfeld von Person, Rolle und Institution, z. B. eine Beratungs- oder Therapieweiterbildung, Umfang mind. 300 UE, als auch eine systemische Fortbildung mit einem Umfang von mind. 120 UE, Familienrekonstruktion

oder

B) ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 3-jährige Berufsausbildung)

- und mind. 5-jährige Berufstätigkeit

- und Abschluss einer DGSF-/SG-anerkannten Weiterbildung „Systemische Beratung/Therapie/Coaching/Organisationsentwicklung“ mit Familienrekonstruktion

2.

Möglichkeit zur Umsetzung von Systemischer Supervision während der Weiterbildung

Weitere Details siehe „www.dgsf.org“. Abweichende Teilnahmevoraussetzungen bedürfen der Zustimmung der Institutsleitung.

■ Persönliche Entwicklungsziele

Aufbauend auf den Ressourcen der Teilnehmenden vermitteln wir:

- Sach- bzw. Fachkompetenz
- Methodische Kompetenz
- Persönlichkeitskompetenz
- Prozess- und Steuerungs-Kompetenz
- Innovationskompetenz
- Ganzheitlichkeit und Mehrperspektivität
- Lehre und Lernen im zyklischen Prozessverlauf

■ Lern und Kompetenzziele

- Auf der Basis Ihrer persönlichen und professionellen Ressourcen entwickeln Sie eine Identität als Systemische/r Supervisor*in, Coach*in und Organisationsberater*in und erleben sich in den entsprechenden Prozessen als qualifizierte Persönlichkeit.
- Sie lernen die systemischen Ideenwelten kennen, erleben sie in der Praxis, um sie in Ihrem Tätigkeitsfeld anzuwenden.
- Sie entdecken Ihre eigenen Ressourcen als kreatives, persönliches und professionelles Potential und entwickeln deren Einsatzmöglichkeiten.
- Sie erleben die Vielfalt systemischer Interventions- und Arbeitsformen und lernen andere Handlungsmodelle (wie Psychodrama, Gestaltarbeit) situationsadäquat einzusetzen.
- Sie bewegen sich in den unterschiedlichsten Settings wie Führungskräfte- Coaching, Einzelsupervision, Teamentwicklung, Gruppensupervision, Großgruppenmoderation und Organisationsberatung.
- Sie entwickeln einen individuellen Stil, der die persönlichen Stärken berücksichtigt.
- Sie erkennen Strukturen und Bedingungen, die Ihre Berufszufriedenheit steigern.

Dem Curriculum liegen die Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) zugrunde.

Bei Erfüllung der geforderten Bedingungen kann nach Weiterbildungsabschluss die Anerkennung bei der DGSF und DGSv beantragt werden. (siehe www.dgsf.org)